



Wir geben ihnen Tipps für
Ihren nächsten Törn

Online und Offline

Törnberatung und Revierinformationen

Der Club bietet seinen Mitgliedern bekanntermaßen eine Vielzahl von Informationen zur Törnplanung und zu den unterschiedlichsten Revieren an. Die individuelle und kostenlose Beratung über die direkte Kontaktaufnahme zur Geschäftsstelle des KYCD ist hierbei natürlich nur den Mitgliedervorbehalten, die allgemeinen Informationen, die der Club auf seinen Internetseiten - oder auch hier auf den segeln-Seiten - veröffentlicht sind selbstverständlich allen Interessierten zugänglich. Die Basis für diese Unterstützung der Fahrtenseglerinnen und Fahrtensegler, wenn es um Törn und Revier geht, sind häufig auch die Informationen, die der Club von den vielen Mitgliedern erhält, die auf Fahrten aber auch Charteryachten in vielen und unterschiedlichsten Revieren unterwegs sind. Deshalb auf diesem Wege an die aktiven Mitglieder und Helfer in diesem Bereich: Herzlichen Dank und machen Sie bitte weiter so. Und gleichzeitig an alle Mitglieder, die vielleicht noch zögern, ob Ihr Wissen wichtig oder für andere Skipperinnen und Skipper interessant sein könnte: Nur Mut, mache Sie mit und senden Sie Ihre Informationen an den Club per Mail oder über einen Online-Beitrag.

Denn, als weitere Informationsquelle hinzugekommen sind jetzt die Aktivitäten des Clubs bei Facebook, auch hier sollen

zukünftig eine Vielzahl von Informationen verfügbar sein - sowohl in der Facebook-Gruppe des KYCD als auch über die Facebook-Seite (siehe hierzu auch die Informationen in segeln Heft 4/2019). Und über dieses Netzwerk sollen insbesondere auch die Informationen des kurzen Weges, von Mitgliedern zu Mitgliedern, ausgedehnt werden. Es wäre toll, wenn hier eine -neudeutsch bekanntlich so genannte - Community entsteht, die auf individuelle Fragen reagiert, aber vielleicht auch Antworten gibt, bevor Fragen gestellt sind, z.B. im Bereich der kurzfristigen Änderungen oder Neuerungen in den gerade bereisten Revieren, wie Hafeninformationen von voll bis leer, von gruselig bis exzellent; Gefahrenstellen; Besonderheiten; Positives oder Negatives. Schlicht und ergreifend das, was eine Skipperin oder einen Skipper interessieren könnte, der in naher Zukunft dort hinfährt oder ankommt, wo ich gerade bin.

Da nicht jeder sich bei dem genannten Netzwerk anmelden möchte oder ständig online ist, sollen die dort veröffentlichten allgemeinen Informationen natürlich auch über die Internetseiten einzusehen sein. Der Club wird deshalb - wenn sinnvoll oder notwendig - diese Facebook-Einträge redaktionell aufarbeiten und auch auf seinen Internetseiten in der Rubrik „Törnplanung“ veröffentlichen..

Kurz und knapp

Und noch ein Service weniger
Wer als Ostseeskipper oder -skipperin gern auch mal in Richtung Hohwachter Bucht unterwegs ist, kennt das Prozedere um die Sperrungen, wenn am und vom Truppenübungsplatz Todendorf/Putlos mal wieder geschossen wird. Die Ankündigungen für die Sperrzeiten vor den geplanten Schießübungen wurden bislang auch in den „Nachrichten für Seefahrer“ (NfS) veröffentlicht - das ist nun vorbei. Ab sofort gibt es die Informationen des WSA Lübeck, wann die Hohwachter Bucht nicht befahren werden kann nur noch online über das Internetportal der Wasserstraßen und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (www.elwis.de).

Sicherheitshinweis des BSH zu Feuerlöschern

Der Hersteller Eversafe Extinguisher SDN BHD hat einen Sicherheitshinweis zu möglichen Korrosionsschäden an den Feuerlöschern des Typ Brude EEF-9s und Brude EEW-9s veröffentlicht. Die Seriennummern der potentiell betroffenen Modelle und weitere Hinweise können im Internet des Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (www.bsh.de) eingesehen werden. Der Hersteller weist hier insbesondere auch auf die jährliche Wartung hin und die Besonderheiten und Einschränkungen bzgl. Sonneneinstrahlung und Wärme.

Nothafen Darßer Ort: Und wieder mal

Infolge der Unterhaltungsmaßnahmen in der Zufahrt zum Nothafen Darßer Ort ist die Wassertiefe im gesamten südlichen und westlichen Bereich des Hafenbeckens deutlich eingeschränkt. Aufgrund von Renaturierungsmaßnahmen (u.a. Sandaufschüttungen, Aufspülungen) ist das Befahren des südlichen und westlichen Hafenbereichs durch Fahrzeuge zu vermeiden. Dieser Bereich wurde durch unbeleuchtete Spierentonnen abgegrenzt und dementsprechend gekennzeichnet.

GPS-System beginnt von vorn ...

Der neue 1.024 Wochen dauernde Taktzyklus des GPS-Systems startete am 6. April 2019. Die Benutzer von GPS-Empfängern, die jetzt zu Beginn der Saison das entsprechende Gerät noch nicht überprüft haben, sollten dies schnellstens tun. Dieses durchgeführte so genannten „GPS-Week-Roll-Over“ kann insbesondere bei GPS-Empfängern, die schon älter sind zu Problemen führen. Interne Uhren der GPS-Empfänger haben möglicherweise keinen absoluten Referenzwert, geben möglicherweise die falsche Zeit und Position an oder können dauerhaft blockieren.

Jetzt schon die Trainingstermine im Herbst vormerken



Proben für den Ernstfall: Im Sicherheitsseminar werden Sie darauf vorbereitet, was im Seenotfall zu tun ist

Wenn Sie als erfahrene Skipperin oder Skipper bezogen auf die „abgeritteneren“ Seemeilen auch schon die Welt auf eigenem Kiel umrundet haben, dann werden wir Ihnen vermutlich nicht mehr viel Neues bieten können, eine Auffrischung des Wissens kann aber trotzdem neue Erkenntnisse bringen. Und wenn Sie nach der gelungenen Saison doch das Eine oder Andere noch dazulernen wollen, um beim nächsten Törn noch sicherer und entspannter zu sein, dann sind Sie erst recht bei den Herbstveranstaltungen zum Thema „Sicherheit auf See“ genau richtig. Und hier heißt es schnell sein und schon jetzt buchen - die beiden Veranstaltungen sind häufig ausgebucht.

Beim Sicherheitstraining des KYCD im Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr der Marine in Neustadt/Holstein am 11. und 12. Oktober 2019 können Sie den Seenotfall trainieren, ohne in Gefahr zu geraten. Im Mittelpunkt der zweitägigen Veranstaltung stehen die praktischen Übungen - aber auch die Theorie kommt nicht zu kurz. Im Wellenbad trainieren Sie mit Rettungsweste (gern auch Ihrer eigenen, die anschließend allerdings gewartet werden muss!) und Rettungsinsel den hoffentlich nie eintretenden Notfall und wissen anschließend, wie Sie sich richtig verhalten und was beachtet

Am Simulator werden verschiedene Szenarien geübt, um das Verhalten der „Großen“ besser zu verstehen

werden muss. Im nachgebauten Schiffsrumpf erleben Sie massive Wassereinbrüche und trainieren das „Stopfen von Löchern“ - im wahrsten Sinne des Wortes mit Bordmitteln. Und in der Brandhalle bekämpfen Sie die Flammen mit verschiedenen Feuerlöschertypen und werden feststellen, wie schnell ein handelsüblicher und im Zubehörhandel gern verkaufter Klein-Feuerlöcher leer und somit wirkungslos ist. Wenn schließlich auch die pyrotechnischen Signalmittel abgebrannt sind, wissen Sie, wie Sie im Notfall richtig reagieren und handeln müssen. Der Lehrgang ist auch für Regattasegler interessant, da die Teilnahmebescheinigung in den Nachweis für einen Compliant Sea Survival Course“ (früher ISAF-Zertifikat) umgeschrieben werden kann.

Beim Workshop „Berufsschiffahrt verstehen bedeutet Sicherheit im Sportboot“ am 08. und 09.11.2019 können Sie im Schiffsführungssimulator der Hochschule Flensburg die Perspektive wechseln. Nehmen sie einen Platz auf der Brücke eines modernen Frachters ein, und erleben sie, wie es ist, wenn sich Yachten und Handelsschiffe auf der offenen See oder im Revier begegnen. Mit dem Kapitän und Seelotsen Gerald Immens erarbeiten sie sich anhand alltäglicher



Situationen spielerisch aber sehr realitätsnah und dabei tatsächlich völlig ungefährlich, Begegnungssituationen zwischen Sportboot und Berufsschiff richtig einzuschätzen und unklare Situationen zu vermeiden. Und Sie bekommen einen aktuellen Überblick - und frischen somit Ihr Wissen ganz zielgerichtet auf -, wenn es um den richtigen Einsatz, die Leistungsfähigkeit und die Grenzen elektronischer Navigationshilfen gilt.

VERANSTALTUNGEN

11. und 12. 10.2019 in Neustadt/Holstein KYCD-Sicherheitsseminar: Den Seenotfall erleben und trainieren ohne in Gefahr zu geraten. Zwei Tage Theorie und Praxis im Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr der Marine.

08. und 09.11.2019 KYCD-Workshop „Berufsschiffahrt verstehen bedeutet Sicherheit im Sportboot“: Praktische Übungen im Schiffsführungssimulator.

Sommer / Herbst 2019

- Medizinische Versorgung auf Yachten: Intensivkurs mit praktischen Übungen zum Umgang mit Verletzungen und Erkrankungen an Bord.
- KYCD-Praxisseminar Bootsmotoren: Funktion - Wartung - Reparatur

Herbst 2019

KYCD-Praxisseminar Wetterkunde: Im Wetterkurseseminar geht es einen Tag lang um Klima und Wetter, um Großwetterlagen und typische Verläufe.

Die Veranstaltungen werden nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, **segeln**-Leser und Gäste sind willkommen. Die jeweiligen Detailinformationen und Anmeldeunterlagen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen auf www.kycd.de in der Rubrik Lehrgänge zum Download bereit.

Werden Sie Mitglied

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD:

Club-Magazin viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinformationen; Infoschriften und Broschüren zu nautischen Themen, Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge, Törn- und Revierberatung.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de

Hier finden Sie zahlreiche Informationen: aktuelle Club-Nachrichten, News aus der Branche, Downloads der KYCD-Broschüren und Druckschriften; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e. V., Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040-741 341 00, Fax 040-741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de.
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag, Dienstag und Donnerstag: 09.00 - 13.00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr nur telefonisch.

➔ **Einen Mitgliedsantrag finden Sie unter www.kycd.de**